

Aktionsbündnis A 100 stoppen!

c/o Jugendclub E-LOK

Laskerstr. 6-8

10245 Berlin

[www.A100stoppen.de](http://www.A100stoppen.de), E-Mail [aktion@a100stoppen.de](mailto:aktion@a100stoppen.de)

[www.facebook.com/A100stoppen](https://www.facebook.com/A100stoppen), [twitter.com/A100stoppen](https://twitter.com/A100stoppen)

Berlin, 11.11.2016



## Pressemitteilung (aktualisiert)

### Lebensraum statt Autobahn, A100-Baustopp jetzt!

**Blockade der A100-Einfahrt am Dreieck Neukölln am Sonntag, 13.11.2016 um 14 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Sonntag, 13.11.2016 um 14:00 Uhr rufen wir zu einer Blockade der A100-Auffahrt Grenzallee am Dreieck Neukölln auf. Auf ein Posaunensignal hin sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Kreuzung gehen und dort ihrer Lieblingsbeschäftigung nachgehen, z.B. tanzen, jonglieren, den Asphalt bemalen, Fahrrad fahren oder einfach nur chillen.

Der Aufruf zur Protestaktion und Hinweise, wie man dorthin gelangt hier:

<http://www.a100stoppen.de/protestaktion-lebensraum-statt-autobahn-a100-baustopp-jetzt-13-11-2016/>

Wir fordern von der neuen Berliner Koalition:

- Eine Wende hin zu einer nachhaltigen, menschengerechten und ökologischen Stadtentwicklung und Verkehrspolitik.
- Baustopp des 16. Bauabschnitts mit einem qualifizierten Abschluss an der Sonnenallee.
- Streichung des Bauvorhabens 16. und 17. Bauabschnitt der A100 aus dem Bundesverkehrswegeplan 2030

Die Stadtautobahn A100 benötigt riesige innerstädtische Flächen und der Wert dieser Grundstücke ist enorm.

Mit dem Verzicht auf den 16. und 17. Bauabschnitt der A100 (Länge 7,3km) können über 70 Hektar innerstädtische Flächen u.a. für den Bau von Wohnungen genutzt werden. Allein der Wert der durch die geplante A100 für lange Zeit blockierten Grundstücke beträgt über 200 Millionen Euro. Der Grundstückspreis spiegelt jedoch nur einen geringen Teil des entgangenen volkswirtschaftlichen Nutzens dieser Flächen wider.

Zur Berechnung: <http://www.a100stoppen.de/argumente-gegen-a100/flaechenverbrauch-grundstueckskosten-a100/>

Bitte vormerken: Protestaktion A100 abblasen! am 22.11.2016 vor dem Paul-Löbe-Haus am Bundestag

<http://www.a100stoppen.de/protestaktion-a100-abblasen-22-11-2016-bundestag/>

Mit freundlichen Grüßen

Aktionsbündnis A 100 stoppen!

Rückfragen an Tobias Trommer, Tel. 030-291 37 49 und 0163-876 66 37